

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 26 (1900)
Heft: 51

Nachruf: Bundesrichter P. Morel †
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

—+—+ Verlageigentum von Jean Nötzel's Erben. +—+—

Expedition: Rämistrasse 31.

Verantwortliche Redaktion:

Für den litterarischen Teil: **Edwin Hauser.**

Für den künstlerischen Teil: **F. Boscevit.**

Buchdruckerei **W. Steffen & Cociffi.**

Erscheint jeden Samstag.

—+—+ Abonnementsbedingungen. +—+—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für **3** Monate Fr. **3.** für **6** Monate Fr. **5. 50**, für **12** Monate Fr. **10**; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für **6** Monate Fr. **7.** für **12** Monate Fr. **13. 50**. Einzelne Nummern **30 Cts.** Nummern mit **Farbendruckbild 50 Cts.**

Inserate per kleingespaltene Petitzelle: **Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts.** — **Reklamen** per Petitzelle **1 Fr.** — Aufträge befördern alle **Annoncen-Agenturen.**

Bundesrichter P. Morel †



In jugendlicher Geist im Silberhaar,
So stehst Du vor dem Blick des Patrioten!
Als wack'rer Palladin des oft bedrohten,
Des freien Worts in Schrift und Rede war
Dein feiner Blick, so jeder Trübung bar,
Uns Zuflucht immer vor des Wirrials Knoten!
Gar manchem Unrecht halt Du Halt geboten
Als guter Genius so viele Jahr'!

Wer so getragen von des Volks Vertrauen,
Sein Leben lang der Wahrheit nachgestrebt,
Deß teures Bild vor Aller Augen schwebt,
Wenn Themidis Macht wir im Geist erschauen:
Ihm laßt im Herzen uns ein Denkmal bauen,
Er hat genug für seine Zeit gelebt!

„Nebelspalter“.

